

Vorwort

Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Autismus Spektrum Störungen benötigen oft dringend Hilfe, da in vielen Fällen Verhaltensauffälligkeiten ihren Chancen auf ein möglichst stressfreies Leben und eine Teilhabe an der Gesellschaft im Wege stehen. In den vergangenen Jahren haben sich speziell bei Betroffenen mit guten verbalen Fähigkeiten Strategien der Kognitiven Verhaltenstherapie (KVT) bewährt. Dieser Ansatz erweitert die Prinzipien der Angewandten Verhaltensanalyse (ABA: Applied Behavior Analysis). Hierbei geht man davon aus, dass eine Veränderung von Auslösern und Konsequenzen von Verhalten allein oft nicht ausreichend ist, Problemverhalten zu verringern. Um Verhalten umfassend zu verstehen und behandeln zu können, müssen biologische Einflussfaktoren sowie das Denken über herausfordernde Situationen berücksichtigt werden. Anhand von zahlreichen Beispielen wird gezeigt, wie durch KVT die Probleme verhindert werden können, wie Krisen gemanagt werden können und Sozialverhalten und Kommunikation verbessert werden kann.

Jed Baker ist bekannter Buchautor und international anerkannter Sprecher, der viele praxisnahe Bücher zur Entwicklung von sozialer Kompetenz sowie zum Abbau von Wutausbrüchen und Ängsten geschrieben hat. Sein vorliegender Beitrag ist ein weiteres Highlight unserer Praxisserie »Autismus Konkret«.

Wir bedanken uns bei Lena Salinger für die gute Übersetzungsarbeit und bei Frau Filbrandt und Herrn Dr. Poensgen vom Kohlhammer-Verlag für die hervorragende Unterstützung dieser Serie.

Vera Bernard-Opitz, BCBA-D, Irvine, Hildesheim, November 2016